

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem letzten Rundschreiben im Februar hat sich in der LAG AL-P wieder viel ereignet! Deshalb möchten wir Sie mit einem aktuellen Rundschreiben auf den neuesten Stand bringen und wünschen Ihnen eine informative Lektüre!



Kirsten Hosse
Projektsachbearbeiterin

WORKSHOP-REIHE ZUR ÜBERPRÜFUNG DER ENTWICKLUNGS- UND HANDLUNGSZIELE DER LAG

Die LAG-Geschäftsstelle lud Anfang April 2016 alle Akteure, die bei der Erstellung der LES in den Jahren 2013 und 2014 mitgewirkt hatten, sowie sonstige Akteure aus den Handlungsfeldern und alle Interessierten zu einem Workshop ein, um die Entwicklungs- und Handlungsziele der Lokalen Entwicklungsstrategie LES zu überprüfen. Die insgesamt 5 Workshops waren dabei thematisch den Entwicklungszielen der LES wie Tourismus, Natur- und Kulturlandschaft, lebenswertes Umfeld, Wirtschafts- und Bildungsstandort und optimierte Infrastrukturen zugeordnet.

Gemeinsam wurde der derzeitige Umsetzungsstand der Ziele evaluiert, um gegebenenfalls aktuelle Aspekte einfließen zu lassen. Die Teilnehmer diskutierten angeregt über die Stärken, Schwächen, Risiken und Chancen im LAG-Gebiet. Die Ergebnisse des Workshops werden in Kürze als Dokumentation zur Verfügung stehen.



Teilnehmer der LES Workshop-Reihe 2016 (Quelle: LAG AL-P)

NEUE PROJEKTE BESCHLOSSEN

Im April beschloss der Lenkungsausschuss der LAG, vier weitere Projekte für eine LEADER Förderung zu empfehlen:

Passgenau – der regionale Berufsorientierungspass: Das Familienzentrum Arche Noah in Penzberg hat sich die Unterstützung von Jugendlichen auf ihrem Weg in den Arbeitsmarkt zum Ziel gesetzt.

Neue Ortsmitte Hohenpeißenberg – Sozialer Treffpunkt „Im Schächchen“: Die Gemeinde Hohenpeißenberg plant in Zusammenarbeit mit der Caritas Garmisch-Partenkirchen soziale Beratungs- und Dienstleistungsangebote wie Senioren- und Asylsozialberatung, Unterstützung von Freiwilligenarbeit, pflegerische Angebote (ökumenische Sozialstation Peißenberg) anzubieten und so einen Ort des generationsübergreifenden Miteinanders zu schaffen.

Schaubrennerei Huglfing: Herr Hoiß aus Huglfing möchte durch die Errichtung einer Schaubrennerei der Bevölkerung regionale Obstsorten und deren Verarbeitung näher bringen.

Erlebnis Lechflößerei – Mit dem historischen Fernhandelsfloß auf Fahrt: Der Tourismusverein Schongau e.V. plant in den Monaten August und September Floßfahrten auf dem Lech anzubieten. Die Besucher des Floßes sollen über die Geschichte der Flößerei und der Stadt Schongau sowie über Umweltthemen am Lechufer informiert werden. Dabei wird streng auf die Einhaltung von Umweltauflagen geachtet.

Mehr zu den Projekten und der Arbeit des Lenkungsausschusses unter www.alp.de.



Spatenstich am Bikepark: (Quelle: LAG AL-P)

UMSETZUNG VON LEADER PROJEKTEN



Wie im letzten Rundbrief angekündigt, wurde am 08.03.16 das Projekt **Land (er) Leben in der Langau** feierlich eingeweiht. Nähere Infos stehen demnächst auch unter der eigens eingerichteten Internetseite www.landerleben.org zur Verfügung.



Die **Imagefilme Pfaffenwinkel** wurden erstmals der Öffentlichkeit präsentiert und können unter anderem auf dem YouTube - Kanal des Tourismusverbandes Pfaffenwinkel angesehen und geteilt werden www.youtube.com/user/Pfaffenwinkel1.

Als erste Maßnahme der LEADER-Förderphase 2014-2020 fand in Schongau der Spatenstich für den neuen **Bike-Park** statt. Die Bauarbeiten schreiten rasch voran, sodass hier bald schon Biker jeden Alters die unterschiedlich schwierigen Tracks am Hang ausprobieren können.

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE



Utta Pollmeier verstärkt bis Ende 2016 das Team der Geschäftsstelle als Projektsachbearbeiterin.

Sie ist Diplom-Sozialgeographin und wohnt mit ihrer Familie in Weilheim.

Zuletzt war sie beim Interreg Projekt „Bewegter Ganzttag“ an der Universität Passau für das Projektmanagement und die statistischen Erhebungen zuständig. Frau Pollmeier ist in der Regel Mittwoch und Donnerstag jeweils am Vormittag im Büro erreichbar. Wir wünschen einen guten Start in die neue Aufgabe!

Die Geschäftsführerin der LAG Elisabeth Gutmann ist nach der Geburt ihrer Tochter Johanna im Januar seit Mai mit 20% der vollen Arbeitszeit aus der Elternzeitpause zurückgekehrt und wird ihre Arbeitszeit stufenweise bis Januar 2017 wieder auf 50% erhöhen. Sie ist unter den bekannten Kontaktdaten im Homeoffice erreichbar.

TERMINE

- LEADER-Besprechung in Kempten am 22.06.2016
- Treffen der LEADER-Regionen Oberland am 29.06.2016 in Murnau
- BY Regional – Jahrestreffen am 14./15.07.2016 in Starnberg
- Bayernweites LEADER-Treffen im Herbst 2016 (geplant)
- DVS Bundestreffen Ende 2016

KONTAKT